

Verzeichnis der Schriften

I. Buchpublikationen und Herausgabe eigenständiger Publikationen

I.1. Zur Schulpädagogik, Didaktik und Lehrerbildung

1. Topical Texts 23: Britain - a Multi-Racial Society. Stuttgart 1983 (Kursmaterialien mit Lehrerband für die Sekundarstufe II). (zus. mit Bernd Guth)
2. Cultural Studies. Projekte für den Englischunterricht. Paderborn 1984. (Hg. zusammen mit Bernd Peter Lange)
3. Englischdidaktik: Rückblicke – Einblicke – Ausblicke. Berlin 1989. (Hg. zusammen mit Wilfried Brusck und Wulf Künne)
4. Living together - Voices of Multicultural Britain. Stuttgart 1995. Kursmaterialien mit Lehrerband für die Sekundarstufe II. (Zusammen mit Christiane Fraedrich und Bernd Guth)
5. In Hamburg zur Schule gehen. Ein Führer durch Aufbau und Geschichte des Hamburger Schulwesens. Hamburg 1998. (zusammen mit Herbert Gudjons)
6. LERN-WERK HH: Förderung der Lernbereitschaft und der Voraussetzungen für den Berufsübergang von Hauptschülern. Expertise für die ZEIT-Stiftung. Hamburg ZEIT-Stiftung 2000.
7. Schule in der Demokratie. Dokumentation einer Ausstellung anlässlich des 50. Jahrestages der Bundesrepublik Deutschland. Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung Hamburg 2000.
8. LERN-WERK Hamburg. Zur Förderung von Hauptschulen. Hamburg 2002 (zusammen mit Albrecht von Kalnein). [Informationsbroschüre der ZEIT-Stiftung]
9. LERN-WERK Hamburg. Förderung von Hauptschülern. 2. Runde. Hamburg 2003 (zusammen mit Albrecht von Kalnein). [Informationsbroschüre der ZEIT-Stiftung]
10. Bucerius LERN-WERK. Engagement der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius für Schüler an Haupt-, Gesamt- und Regionalschulen. Hamburg 2005. [Informationsbroschüre der ZEIT-Stiftung]
11. Lehrerbildung in der Entwicklung. Das Bachelor-Master-System: Modelle – Kritische Hinweise – Erfahrungen. Weinheim und Basel 2005. (Hg. Zusammen mit Johannes Bastian und Josef Keuffer)

12. Zum Lernen motivieren – Das Bucerius LERN-WERK. Initiative der ZEIT-Stiftung fördert Schülerinnen und Schüler in schwierigen Ausgangslagen. Hamburg 2006. [Informationsbroschüre der ZEIT-Stiftung]
13. Schule in Hamburg. Ein Führer durch Aufbau und Geschichte des Hamburger Schulwesens. Hamburg 2006.
14. Schüler fallen auf. Heterogene Lerngruppen in Schule und Unterricht. Bad Heilbrunn 2008. (Hg. zusammen mit Uwe Sandfuchs)

I.2. Zur Schul-, Unterrichts- und Bildungsgeschichte

15. Das sozialistische Theater in England 1934 bis zum Zweiten Weltkrieg. Frankfurt und Bern 1977. (= Dissertation)
16. „Die Fahne hoch“ - Schulpolitik und Schulalltag in Hamburg unterm Hakenkreuz. Hamburg 1986. (Hg. zusammen mit Hans-Peter de Lorent, Hrsg.)
17. Englischunterricht im Nationalsozialismus. Tübingen 1986. (= Habilitationsschrift). U.a. rezensiert in: Zeitschrift für Pädagogik 1/1988, S. 119-121; Pädagogische Rundschau 3/1989, S. 372-374; Die Neueren Sprachen 4/1990, S. 416-417; Englisch-Amerikanische Studien 2/1986, S. 328-332; Der fremdsprachliche Unterricht 80/1986, S. 329-330; Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis 3/1991, S. 183-184; Praxis des neusprachlichen Unterrichts 2/1987, S. 210-211.
18. Entrechtet - Vertrieben - Ermordet - Vergessen. Jüdische Schüler und Lehrer in Hamburg unterm Hakenkreuz. Geschichte - Schauplatz Hamburg. Hamburg 1988. (Zusammen mit Christiane Pritzlaff und Ursula Randt).
19. Philipp Aronstein 1862-1942. Dokumente und Bilder aus dem Leben eines deutsch-jüdischen Neuphilologen. Hamburg 1988.
20. Krieg in der Schule - Schule im Krieg. Kriegserziehung vom Kaiserreich bis zur NS-Zeit. Hamburg 1988 (Zusammen mit Wolfram Müller-Grabellus und Gabriele Schmidt).
21. „Collect all the inscriptions you can find in our city“. Geschichte des Englischunterrichts an Hamburger Volksschulen 1870-1945. Augsburg und Hamburg 1990.
22. Hamburg - Stadt der Schulreformen. Hamburg 1990. (Hg. zusammen mit Peter Daschner)
23. Nationale und internationale Verbindungen der Versuchs- und Reformschulen in der Weimarer Republik. Hamburg 1993. (Hg.)
24. Die Hansa-Fibel von Otto Zimmermann (1925). Neu herausgegeben und mit einem Nachwort von Reiner Lehberger. Braunschweig / Hamburg 1994, 1995.
25. Weimarer Versuchsschulen am Übergang zur NS-Zeit. Hamburg 1994. (Hg.)
26. Schule zwischen Zerstörung und Neuanfang 1945-1949. Geschichte Schauplatz Hamburg. Hamburg 1995.
27. Die Schulen der Reformpädagogik nach 1945. Hamburg 1995. (Hg.)
28. Die Lichtwarkschule. Das pädagogische Profil einer Reformschule des höheren Schulwesens in der Weimarer Republik. Darstellung und Quellen. Geschichte - Schauplatz Hamburg. Hamburg 1996.
29. „Aus Kindern werden Briefe“ – Dokumente zum Schicksal jüdischer Kinder und

Jugendlicher in der NS-Zeit. Geschichte – Schauplatz Hamburg. Hamburg 1999 (Hg. zusammen mit Ursula Randt).

30. „Früchte der Reformpädagogik“. Bilder einer neuen Schule. Geschichte – Schauplatz Hamburg. Hamburg 2002. (zusammen mit Loki Schmidt)
31. Philipp Aronstein 1862-1942. Ein großer Berliner Neuphilologe und ein deutschjüdisches Schicksal. [Katalog zur gleichlautenden Ausstellung in der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung, Berlin] Berlin 2003.
32. Loki Schmidt: Mein Leben für die Schule. Im Gespräch mit Reiner Lehberger. Hamburg 2005. (zusammen mit Loki Schmidt)
33. Bibliographie zur Hamburger Schulgeschichte 1529 bis 1945. Hamburg 2007. (zusammen mit Joachim Wendt)

II. Zeitschriften- und Buchbeiträge

II.1. Zur Schulpädagogik, Didaktik und Lehrerbildung

34. Der Irlandkonflikt als Thema einer Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe II. In: Gulliver 7, Berlin 1980, S. 98-115.
35. Englische Lektüre auf der Klassenstufe 9 (Gymnasium, Realschule, Gesamtschule). Behörde für Schule und Berufsbildung: Handreichung zu den Lehrplänen, Hamburg 1981.
36. Der Einsatz von „Umwälzverfahren“ bei der Lektürearbeit im Englischunterricht der Mittelstufe. In: Englisch 3/1981, S. 97-100.
37. Das realistische britische Jugendbuch im Englischunterricht - zur Erstellung eines literaturdidaktischen Begründungszusammenhanges. In: Die Neueren Sprachen 6/1981, S. 476-488.
38. Innovatorische Ansätze in der Literaturdidaktik des Englischunterrichts in den 70er Jahren - Ein kritischer Rückblick. In: Gulliver 11/1982, S. 25-52. (zusammen mit Bernd Peter Lange)
39. Neue Tendenzen in der Landeskunde. In: Gulliver 13/1983, S. 5-12. (zusammen mit Bernd Peter Lange)
40. Lehrer, Referendare und Studenten lernen gemeinsam. In: Hamburg macht Schule (6) 5/1994, S. 26-27 (zus. mit Christiane Fraedrich). Wiederabgedruckt in: Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis (48) 3/1995, S. 175-177.
41. Das Hamburger Schulmuseum als Ort historischen Lernens und Forschens. In: Amlung, Ullrich; Helmchen, Jürgen; Sandfuchs, Uwe (Hg.): Das Schulmuseum. Aufgaben, Konzeptionen und Perspektiven. Weinheim und München 1997, S. 63-83.
42. Studierfähigkeit. Ein Evaluationsversuch. In: Hamburg macht Schule (10) 2/1998, S. 44-45.
43. Übergang auf das Gymnasium. In: Hamburg macht Schule 5/2000, S. 40-41.
44. ZEIT-Stiftung fördert Hauptschulen. In: Pädagogik 9/2001, S. 58.
45. Kompetenzkurse – Ein Modell für die Reform der gymnasialen Oberstufe. In: Pädagogik 5/2001, S. 58-59.
46. Kompetenzkurse – Begründungen, Ziele und erste Erfahrungen. In: Andreas Bonnet; Peter W. Kahl (Hg.): Innovation und Tradition im Englischunterricht. Stuttgart 2001, S. 181-192. (zusammen mit Christiane Fraedrich)
47. Zur Situation der Hauptschulen in Hamburg. In: Hamburg macht Schule 5/2001, S. 30-32.
48. Ein Jahr LERN-WERK. In: Hamburg macht Schule 3/2002, S. 32-34.

49. PISA: Der Blick nach Finnland. In: Pädagogik 2/2003, S. 57-58.
50. LERN-WERK: Ergebnisse und bildungspolitische Konsequenzen. In: Hamburg macht Schule 5/2003, S. 38-39. (zusammen mit Michael Göring und Albrecht von Kalnein)
51. Hauptschule in Hamburg. In: Karl G. Zenke; Heinz-Jürgen Ipfling; Dietmar J. Bronder (Hg.): Handbuch Hauptschulbildungsgang. Dritter Band: Länderberichte. Bad Heilbrunn 2004, S. 109-129. (zusammen mit Harald Fischer)
52. Reformbaustelle Schule: Wege aus der Starre. In: SPIEGEL special 3/2004: Lernen fürs Leben. Reformwerkstatt Schule, S. 16-17.
53. Schulreform konkret! Notwendigkeit, Funktionen und Grenzen von Schulreformen. In: Lernchancen 38/2004, S. 6-10. (zusammen mit Uwe Sandfuchs)
54. „Schule übernimmt Verantwortung“. Praxislernen und Berufsorientierung in der Hamburger Haupt- und Realschule Am Falkenberg. In: Lernchancen 38/2004, S. 33-37.
55. Neue Akzente in der Elternarbeit. In: Hamburg macht Schule 1/2005, S. 37-38.
56. Schule in der Metropole. Prioritäre Themen und pragmatische Lösungen. Ein Symposium am Landesinstitut. In: Hamburg macht Schule 1/2005, S. 44-45. (zusammen mit Uwe Heinrichs)
57. Lernen in Schule und Betrieb. In Karl Gebauer (Hg.): Anders lernen – Modelle für die Zukunft. Düsseldorf 2005, S. 207-224.
58. Lehrerbildung in der Entwicklung. Eine Einführung. In: Johannes Bastian; Josef Keuffer; Reiner Lehberger (Hg.): Lehrerbildung in der Entwicklung. Das Bachelor-Master-System: Modelle – Kritische Hinweise – Erfahrungen. Weinheim und Basel 2005, S. 7-15. (zusammen mit Johannes Bastian und Josef Keuffer)
59. „Respekt statt Demütigung“. Was gute Hauptschulen anders machen und warum diese Schulform dennoch keine Zukunft hat. Fragen an den Erziehungswissenschaftler Reiner Lehberger. In: Die Zeit 16/2006, 12. April 2006, S. 39.
60. Leseförderung für Risikoleser. Ein systematisches Training zur Verbesserung der Lesefähigkeit. In: Pädagogik 6/2007, S. 20-23. (zusammen mit Marion Bönninghausen)
61. Argumente für ein Praxissemester. In: Hamburg macht Schule 2/2007, S. 8-9.
62. Heterogenität in Schule und Unterricht – einleitende Reflexionen. (zusammen mit Uwe Sandfuchs) In: Schüler fallen auf. Heterogene Lerngruppen in Schule und Unterricht. Bad Heilbrunn 2008. (Hg. zusammen mit Uwe Sandfuchs), S. 9-17.
63. Leseförderung für Risikoleser. In: Schüler fallen auf. Heterogene Lerngruppen in Schule und Unterricht. Bad Heilbrunn 2008. (Hg. zusammen mit Uwe Sandfuchs), S. 284-292.

II.2. Zur Schul-, Unterrichts- und Bildungsgeschichte

64. Die Organisation der Neusprachler in der NS-Zeit. In: Neusprachliche Mitteilungen (39) 4/1986, S. 231-235.
65. Einflüsse der Reformpädagogik auf das Hamburger Regelschulwesen in der Weimarer Republik. In: Hans-Peter de Lorent; Volker Ulrich (Hg.): „Der Traum von der freien Schule“. Schule und Schulpolitik in der Weimarer Republik. Hamburg 1988, S. 118-134.
66. Geschichte der Versuchsschule Telemannstraße. In: Hans-Peter de Lorent; Volker Ulrich (Hg.): „Der Traum von der freien Schule“. Schule und Schulpolitik in der Weimarer Republik. Hamburg 1988, S. 273-287.
67. Reformpädagogik und Englischunterricht an Volksschulen in der Weimarer Republik. In: Peter Doyé et al. (Hg.): Die Beziehung der Fremdsprachendidaktik zu ihren Referenzwissenschaften. Tübingen 1988, S. 382-384.
68. Philipp Aronstein: Einführung in Leben und Werk. In: Auskunft (8) 1/1989, S. 42-49.
69. Geschichte des Fremdsprachenunterrichts (von den Anfängen bis heute). in: W. Bausch et al. (Hg.): Handbuch Fremdsprachenunterricht. Tübingen 1989, S. 117-134; 2. Auflage 1991, 3. Auflage 1995.
70. Neusprachlicher Unterricht in der NS-Zeit. In: Reinhard Dithmar (Hg.): Schule und Unterricht im Dritten Reich. Neuwied 1989, S. 117-134.
71. Das Unterrichtsgesetz von 1870. In: Hamburg macht Schule (2) 5/1990, S. 26-27. (zusammen mit Jörg Berlin)
72. Hamburg - Schule unterm Hakenkreuz - zu einem regionalgeschichtlichen Projekt von Lehrgewerkschaft und Universität. In: Wolfgang Keim (Hg.): Pädagogen und Pädagogik im Nationalsozialismus. Frankfurt am Main 1990, S. 147-160.
73. Die nationalsozialistische „Reform“ des Hamburger Schulwesens. In: Peter Daschner; Reiner Lehberger (Hg.): Hamburg - Stadt der Schulreformen. Hamburg 1990, S. 81-96.
74. Rezension zu Lutz van Dick: Oppositionelles Lehrerverhalten 1933-1945. In: Pädagogische Rundschau (45) 2/1991, S. 245-246.
75. Militaristische Tendenzen in den Schulen der Weimarer Republik. In: Geschichte lernen, (4) 19/1991, S. 57-61. (zusammen mit Jörg Berlin)
76. Gustav Wendt (1848-1933) - Ein Oberlehrer als Reformpädagoge. In: Mitteilungsblatt FMF Hamburg, (15) 29-30/1991, S. 17-18. Wiederabgedruckt in: Festschrift des Albrecht-Thaer-Gymnasiums, Hamburg 1993.
77. Die Mühen des aufrechten Ganges - Lehrer-Opposition im „Dritten Reich“. In: Die Zeit (46) 8.2.1991.

78. „Wie aus dem Leben verdrängt“. Zum 50. Todestag des jüdischen Neuphilologen Philipp Aronstein. In: Neusprachliche Mitteilungen (45) 4/1992, S. 220-225.
79. Zwischen „Pädagogischer Reform und Vaterländischer Gesinnung“. Schule in Hamburg während des Kaiserreiches. In: Inge Stephan; Hans-Gert Winter (Hg.): „Heil über dir, Hammonia“. Hamburg im 19. Jahrhundert. Kultur, Geschichte, Politik. Hamburg 1992, S. 417-446.
80. Reformpädagogik und Schulbau. In: Pädagogik (44) 4/1992, S. 36-39.
81. Jugendwiderstand im Nationalsozialismus. In: Pädagogik (45) 5/1993 S. 57-59 (Rezensionsartikel zu Wilfried Breyvogel: „Piraten, Swings und Junge Garde“).
82. Wilhelm Paulsen - Von der „Pädagogischen Reform“ zur „Überwindung der Schule“. In: Heinz Schernikau (Hg.): Reformpädagogik und Gesellschaftskritik. Hamburg 1993, S. 207-230.
83. „Schule als Lebensstätte der Jugend“ - die Hamburger Versuchs- und Gemeinschaftsschulen in der Weimarer Republik. In: Ullrich Amlung et al. (Hg.): „Die alte Schule überwinden“. Reformpädagogische Versuchsschulen zwischen Kaiserreich und Nationalsozialismus, Frankfurt am Main 1993, S. 32-64.
84. Kommunikationswege der Versuchs- und Reformschulen in der Weimarer Republik. In: Reiner Lehberger (Hg.): Nationale und internationale Verbindungen der Versuchs- und Reformschulen. Hamburg 1993, S. 8-20.
85. „Construyamos una nueva escuela“. El movimiento de la Escuela Nueva y la arquitectura escolar en el caso de Hamburgo. In: Historia de la Educación. Revista interuniversitaria. Num. 12-13, 1993-1994, S. 258-279.
86. Weimarer Reformschulen im Nationalsozialismus. In: Reiner Lehberger (Hg.): Weimarer Versuchsschulen am Übergang zur NS-Zeit. Hamburg 1994, S. 8-19.
87. Die höhere Mädchenschule von Dr. Jakob Loewenberg - Äußere Geschichte und pädagogische Gestaltung. In: Miriam Gillis-Carlebach; Wolfgang Grünberg (Hg.): „Den Himmel zu pflanzen und die Erde zu gründen“ - Die Joseph-Carlebach-Konferenzen. Jüdisches Leben, Erziehung und Wissenschaft. Hamburg 1995, S. 199-222.
88. „Lehrersein unterm Hakenkreuz“. Eine Annäherung über eine biographische Skizze. In: Frank Bajohr; Joachim Szodrzyński (Hg.): Hamburg in der NS-Zeit. Ergebnisse neuerer Forschungen, Hamburg 1995, S. 259-280.
89. Versuchs- und Reformschulen der Weimarer Republik. Die unbekanntenen Schulen der Reformpädagogik. In: Pädagogik (47) 1/1995, S. 48-49.
90. Die Lichtwarkschule in Hamburg - Eine höhere Reformschule der Weimarer Republik mit kulturkundlicher Prägung. In: Pädagogik (47) 2/1995, S. 46-50 (zus. mit Joachim Wendt).

91. „Alles dreht sich um höchst primitive Dinge“. Aus den Briefen der Lehrerin Frieda Lottig. In: Pädagogik (48) 11/1996, S. 44-49.
92. „Alles hängt in der Luft“. Neuanfang und Schulwirklichkeit nach 1945. In: Pädagogik (48) 12/1996, S. 46-50.
93. Die reformpädagogische Bewegung und der Schulbau Fritz Schumachers in den Zwanziger Jahren. In: Fritz Schumacher Kolloquium e.V. – Wissenschaftliche Berichte 1/1996, S. 8-20.
94. Die Tradition der Hamburger Schulreform und die Gesamtschule. In: Gesamtschule: Entwicklungen, Erfahrungen, Probleme, Perspektiven. Hamburg o.J.(=1997), S. 6-13.
95. Das Fotoarchiv des Hamburger Schulmuseums zur Dokumentation der Reformpädagogik. In: Schmitt, Hanno; Link, Jörg-W.; Tosch, Frank (Hg.): Bilder als Quellen der Erziehungsgeschichte. Bad Heilbrunn 1997, S. 125-148.
96. Die Lichtwarkschule. Kurzbeschreibung einer Ausstellung des Hamburger Schulmuseums. In: Mitteilungen & Materialien 47/1997, S. 76-86.
97. Spurensuche. Eine Ausstellung des Hamburger Schulmuseums zum jüdischen Schulleben. In: Mitteilungen & Materialien 50 /1998, Berlin 1998, S. 82-88.
98. Die Pogromnacht. Ihre Folgen für jüdische Schülerinnen und Schüler aus der Sicht der Zeitzeugen. In: Pädagogik (50) 10/1998, S. 38-43. (zusammen mit Ursula Randt)
99. Hambursko solstvo 1870-1914. In: Solska Kronika, Zbornik (31) 7/1998, S. 202-205.
100. Die Weimarer Versuchs- und Reformschulen und die Strukturmerkmale ihres Erfolges. In: Pädagogik 12/1998, S. 14-17.
101. Rezension zu Sieglind Ellger-Rüttgardt (Hg.): Verloren und unvergessen. Jüdische Heilpädagogik in Deutschland. In: Pädagogische Rundschau (52) 2/1998, S. 245-247.
102. Die Hamburger Schulreform von 1949. In: Manfred Heinemann (Hg.): Zwischen Restauration und Innovation. Bildungsreformen in Ost und West nach 1945. Köln, Weimar, Wien 1999, S. 17-35.
103. Rezension zu Reinhard Bergner: Die Bertold-Otto-Schulen in Magdeburg. In: Pädagogische Rundschau (54) 1/2000, S. 75-78.
104. Carl Götze; Jacob Loewenberg; Wilhelm Paulsen. In: Franklin Kopitzsch; Dirk Brietzke (Hg.): Hamburgische Biografie – Personenlexikon. Hamburg 2001, S. 107-108; 190-191; 231-232.
105. Englischunterricht unterm Hakenkreuz. Politische Vorgaben, staatliche Rahmenbedingungen, Rückschlüsse auf Unterrichtswirklichkeit. In: Dithmar, Reinhard; Schmitz, Wolfgang (Hg.): Schule und Unterricht im Dritten Reich. Ludwigsfelde 2001, S. 105-124.
106. Die städtischen Versuchsschulen im Deutschen Reich der Weimarer Republik. In:

- Hansen-Schaberg, Inge; Schonig, Bruno (Hg.): Reformpädagogik: Geschichte und Rezeption. Hohengehren 2002, S. 84-138. (2. Auflage Hohengehren 2007, S. 87-142)
107. Geschichte des Fremdsprachenunterrichts bis 1945. In: Bausch, Karl-Richard; Christ, Herbert; Krumm, Hans-Jürgen (Hg.): Handbuch Fremdsprachenunterricht (4., vollständig neu bearbeitete Auflage). Tübingen und Basel 2003, S. 609-614.
 108. Bilder einer neuen Schule. Fotoausstellung des Hamburger Schulmuseums zu den Weimarer Versuchsschulen. In: Lern-Chancen 3/2003, S. 40-41.
 109. William Lottig. In: Kopitzsch, Franklin; Brietzke, Dirk (Hg.): Hamburgische Biografie – Personenlexikon. Band 2. Hamburg 2003, S. 263-264.
 110. Rudolf Ross. In: Kopitzsch, Franklin; Brietzke, Dirk (Hg.): Hamburgische Biografie – Personenlexikon. Band 2. Hamburg 2003, S. 349-351.
 111. Einführung in Leben und Werk Philipp Aronsteins. In: Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (Hg.): Philipp Aronstein 1862-1942. Ein großer Neuphilologe und ein deutsch-jüdisches Schicksal. Katalog zur Ausstellung, Berlin 2003, S. 5-11.
 112. Texte und Dokumente zur Ausstellung Philipp Aronstein 1862-1942. In: Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (Hg.): Philipp Aronstein 1862-1942. Ein großer Neuphilologe und ein deutsch-jüdisches Schicksal. Katalog zur Ausstellung, Berlin 2003, S. 12-22.
 113. „Hoch geachtet und vergessen“. Philipp Aronstein (1862-1942) – Zur Lebensgeschichte eines deutsch-jüdischen Neuphilologen. In: Zeitschrift für Museum und Bildung 59/2003, S. 43-51.
 114. Hamburg als „Vorort“ der Reformpädagogischen Bewegung. In: zu neuen Ufern 1929 – 2004. Festschrift zum 75jährigen Jubiläum der Beruflichen Schule Uferstraße, Hamburg 2004, S. 18-20 und S. 90.
 115. Vom Johanneum zur Walddörferschule. Zur Entwicklung der Schulbauten Fritz Schumachers in pädagogischer Sicht. In: Christine von Müller; Uwe Petersen; Uwe Reimer (Hg.): Symposion. Festschrift zum 475-jährigen Jubiläum der Gelehrtenschule des Johanneums, Hamburg 2004, S. 131-140.
 116. Es begann mit der Novemberrevolution 1918. In: hlz 10-11/2005, S. 42-46.
 117. August Julius Gebhard. In: Kopitzsch, Franklin; Brietzke, Dirk (Hg.): Hamburgische Biografie – Personenlexikon. Band 3. Hamburg 2006, S. 132-133.
 118. Carl Schietzel. In: Kopitzsch, Franklin; Brietzke, Dirk (Hg.): Hamburgische Biografie – Personenlexikon. Band 3. Hamburg 2006, S. 331-332.
 119. Jakob Loewenberg. In: Institut für die Geschichte der deutschen Juden (Hg.): Das Jüdische Hamburg. Ein historisches Nachschlagewerk. Göttingen 2006, S. 179-180.
 120. Anton Rée. In: Institut für die Geschichte der deutschen Juden (Hg.): Das Jüdische

Hamburg. Ein historisches Nachschlagewerk. Göttingen 2006, S. 214-215.

121. Schul- und Erziehungswesen. In: Institut für die Geschichte der deutschen Juden (Hg.): Das Jüdische Hamburg. Ein historisches Nachschlagewerk. Göttingen 2006, S. 224-227.
122. Dr. h.c. Ursula Randt: 25.5.1929-20.5.2007. Ein Nachruf. In: Hamburg macht Schule 2/2007, S. 47.

III. Verschiedenes

123. Lehrplan Englisch für Gesamtschulen. Hamburger Schulbehörde: Hamburg 1988. (zusammen mit Otfried Börner et al.)
124. Hamburger Schulmuseum - Ein museumspädagogisches Konzept. Hamburg 1988. (zusammen mit Jörg Berlin)
125. Hamburger Schulmuseum - Reden zur Eröffnung am 21. Oktober 1991. Hamburg 1991. (Hg.)
126. „Die unbekanntenen Schulen der Reformpädagogik“. Betreuung einer Serie in: Pädagogik (47) 1-6/1995.
127. „Schule vor fünfzig Jahren“. Betreuung einer Serie in: Pädagogik (48) 9-12/1996.
128. Die Lichtwarkschule in Hamburg - Reden zu Ausstellungen des Hamburger Schulmuseums in der Staats- und Universitätsbibliothek Carl-von-Ossietzky und in der Hamburger Kunsthalle. Hamburg 1997 (Hg.)
129. Religionsunterricht in Hamburg. Eine Stellungnahme des Landesschulbeirats. In: Weiße, Wolfram (Hg.): Vom Monolog zum Dialog. Ansätze eines dialogischen Religionsunterrichts. Münster et al. 1999, S. 302-309.
130. Der Landesschulbeirat – Ein Gremium wird vorgestellt. Ein Gespräch mit Prof. Dr. Reiner Lehberger. In: Hamburg macht Schule 4/2000, S. 24-27.

IV. Ausstellungen (Konzeption und Realisation)

Philipp Aronstein, 1862-1942. Ein großer Neuphilologe und ein deutsch-jüdisches Schicksal.

Gezeigt 1988 ff. in: Berlin, Hamburg, Lübeck, Oldenburg, Osnabrück, Freiburg, Saarbrücken, Karlsruhe.

Jüdische Schulen in Hamburg.

1988 gezeigt in der Universität Hamburg.

Krieg in der Schule - Schule im Krieg. Kriegserziehung vom Kaiserreich bis zur NSZeit.

1989 gezeigt im Institut für Lehrerfortbildung, Hamburg. In neuer und erweiterter Form im Hamburger Schulmuseum 1991-1993).

„Laßt uns die neue Schule bauen“. Die Schulbauten Fritz Schumachers und die reformpädagogische Bewegung in Hamburg.

Hamburger Schulmuseum 1995.

Schulanfang ohne Zuckertüte. Schule zwischen Zerstörung und Neubeginn 1945-1949.

Gezeigt 1995 im Hamburger Rathaus und im Hamburger Schulmuseum, 1996 im Rathaus Harburg und im EKZ Hamburger Straße.

125 Jahre öffentliche Volksschule in Hamburg.

Gezeigt im Hamburger Staatsarchiv 1995/96.

Die Lichtwarkschule. Das pädagogische Profil einer Reformschule des höheren Schulwesens in der Weimarer Republik.

Gezeigt in der Staats- und Universitätsbibliothek 1996, Universität Hamburg 1997, Universität Potsdam 1998.

Von Lichtwark zur Lichtwarkschule.

Gezeigt in der Hamburger Kunsthalle 1997.

Medien-Generationen.

Gezeigt vom 17. – 20. 3. 1998 auf dem 16. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft in Hamburg.

Spurensuche: Jüdisches Schulleben in Hamburg.

Gezeigt vom 6. – 29. 11. 1998 im Hamburger Rathaus; vom 24. 2. – 17. 4. 1999 in der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg.

Schule in der Demokratie. Eine Ausstellung anlässlich des 50. Jahrestages der Bundesrepublik Deutschland (Projektleitung, Konzeptionsbeteiligung).

Gezeigt vom 7. 6. – 29. 9. 1999 im Einkaufszentrum Hamburger Straße; vom 23.8. – 20. 9. 1999 im Institut für Lehrerfortbildung, Hamburg.

Spurensuche: Jüdisches Schulleben in Hamburg und Schleswig-Holstein.

Gezeigt vom 9.11.-19.12.1999 im Jüdischen Museum in Rendsburg, vom 9.3.-26.5.2000 im Kulturforum Burgkloster in Lübeck.

Das Photo als historische Quelle – Unterrichtsformen vom Kaiserreich bis heute. Eine Photoausstellung.

Gezeigt im Institut für Lehrerfortbildung, Hamburg, Juni – Juli 2001.

Früchte der Reformpädagogik. Bilder einer neuen Schule.

Gezeigt vom 25.5.-15.10.2002 im Hamburger Schulmuseum, vom 30.1.-1.3.2003 in der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, vom 24.9.2004-28.1.2005 in der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung, Berlin.

Philipp Aronstein 1862-1942. Ein großer Neuphilologe und ein deutsch-jüdisches Schicksal.

Gezeigt vom 4.4. bis 6.6.2003 in der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung, Berlin, und vom 18.11. bis 2.12.2003 im Archigymnasium, Soest.

Philipp Aronstein. Dokumente und Bilder aus dem Leben eines deutsch-jüdischen Neuphilologen.

Gezeigt in der Universitätsbibliothek der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, 13.1.-26.2.2005.

V. Videoproduktionen

Eine jüdische Kindheit in Hamburg 1927-1939

(1991, AVZ, Universität Hamburg, zusammen mit Sybilla Leutner).

Die Lichtwarkschule: Idee und Gestalt einer Reformoberschule.

(1992, AVZ, Universität Hamburg, zusammen mit Sybilla Leutner).

LERN-WERK Hamburg

(Fassungen: 2002, 2003, 2006; wissenschaftliche Beratung).

VI. Konzeption und Ausrichtung von öffentlichen Ringvorlesungen und wissenschaftlichen Tagungen

- WS 1988/89 Hamburg - Stadt der Schulreformen.
Ringvorlesung im öffentlichen Vorlesungswesen der Universität Hamburg.
- WS 1990/91 120 Jahre öffentliches Schulwesen in Hamburg.
- WS 1991 Schulerinnerungen aus der NS-Zeit.
Ringvorlesung im öffentlichen Vorlesungswesen der Universität Hamburg.
19. 9. 1992 Verteidigte Aufklärung.
Festkolloquium zum 60. Geburtstag von Prof. Dr. Joist Grolle (mit Helga Schuchardt, Peter v. Oertzen, Klaus von Dohnanyi, Hartmut von Hentig).
17. 11.-18. 11. 1992 Nationale und internationale Verbindungen der Weimarer Versuchsschulen.
1. Schulgeschichtliche Tagung im Hamburger Schulmuseum.
16. 11.-17. 11. 1993 Versuchs- und Reformschulen der Weimarer Republik in der NS-Zeit.
2. Schulgeschichtliche Tagung im Hamburger Schulmuseum.
15. 11.-16. 11. 1994 Versuchs- und Reformschulen der Weimarer Republik nach 1945.
3. Schulgeschichtliche Tagung im Hamburger Schulmuseum.
- WS 1998/99 Bildung und Schule im 21. Jahrhundert.
Ringvorlesung im öffentlichen Vorlesungswesen der Universität Hamburg. Zusammen mit Wilhelm Dreßler und Hannelore Faulstich-Wieland.
- 14.11.2002 Alfred Lichtwark.
Symposium zum 150. Geburtstag von Alfred Lichtwark, Hamburger Schulmuseum.
- 10.12.2004 Schule in der Metropole – Prioritäre Themen und pragmatische Lösungen.
Internationales Symposium, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg.
- 2.3.-3.3.2005 Heterogene Lerngruppen in Schule und Unterricht.
Symposium auf der didacta 2005, Stuttgart.
- 22.2.-23.2.2006 Schüler fallen auf.
Symposium auf der didacta 2006, Hannover.

6.3.-7.3.2008

Schule ist mehr als PISA.
Expertentagung der ZEIT-Stiftung (konzeptionelle Verantwortung in
Kooperation mit der ZEIT-Stiftung), Bucerius Law School, Hamburg.

VII. Vorträge, Moderationen, Teilnahme an Podien

- 13.12.1984 Das Englandbild im Englischunterricht des Nationalsozialismus.
Universität Braunschweig.
- 30.05.1985 Das Amerikabild in Lektüren und Schulbüchern für den Englischunterricht der NS-Zeit.
Tagung der deutschen Gesellschaft für Amerikastudien, Universität Marburg.
- 24.03.1986 Lehrbücher und Lektüren im Englischunterricht des Nationalsozialismus.
FMF-Kongreß, Universität Münster.
- 26.11.1986 Forschungsperspektiven zu einer Geschichte des Fremdsprachenunterrichts im Nationalsozialismus.
Forschungskolloquium „Schule im Nationalsozialismus“, FU Berlin.
- 04.03.1987 Das Projekt „Schule unterm Hakenkreuz“ und seine Forschungsmethodik.
Fachbereich Erziehungswissenschaft, Universität Hamburg.
- 03.06.1987 Der Fremdsprachenunterricht im Nationalsozialismus: Zwischen ideologischer Aufrüstung und Verharren in traditionellen Bahnen.
Öffentliche Vorlesungsreihe, FU Berlin.
- 15.10.1987 Reformpädagogik und Englischunterricht in der Weimarer Republik.
Fremdsprachendidaktiker-Kongreß, Universität Braunschweig.
- 03.02.1988 Schule unterm Hakenkreuz am Beispiel Hamburgs – Ergebnisse eines regionalgeschichtlichen Projektes - von Universität und Lehrgewerkschaft.
Öffentliche Vorlesungsreihe, Universität Paderborn.
- 21.03.1988 Philipp Aronstein: Einführung in Leben und Werk.
Vortrag zur Ausstellungseröffnung, FMF-Kongreß, FU Berlin.
- 27.10.1988 Jüdische Schüler und Lehrer in Hamburg unterm Hakenkreuz.
Gymnasium Klosterschule Hamburg.
- 01.12.1988 Hamburgs Schulen unterm Hakenkreuz: Die nationalsozialistische Reform des Hamburger Schulwesens.
Öffentliche Vorlesungsreihe, Universität Hamburg.
- 23.01.1989 Philipp Aronstein: Eröffnungsansprache zur Ausstellung.
Pädagogische Hochschule Freiburg.
- 22.11.1990 120 Jahre Fremdsprachenunterricht an den öffentlichen Schulen Hamburgs.
Institut für Lehrerfortbildung und öffentliches Vorlesungswesen der Universität Hamburg.
- 15.01.1991 Schule im Kaiserreich: zwischen „Pädagogischer Reform“ und „Vaterländischer Gesinnung“.
Öffentliches Vorlesungswesen, Universität Hamburg.

- 04.02.1992 Ludwig Frahm: Ein zeitgemäßer Namenspatron für eine Schule?.
Gesamtschule Poppenbüttel, Hamburg.
- 17.09.1992 Nationale Verbindungen der Versuchsschulen der Weimarer Republik.
Erste schulgeschichtliche Tagung im Hamburger Schulmuseum.
- 30.03.1993 Englischunterricht im Nationalsozialismus: Pädagogische und politische
Vorgaben und Schulwirklichkeit.
Konferenz VHS Thüringen und Hessen, Uder/Thüringen.
- 08.07.1993 Die höhere Mädchenschule von Dr. Jacob Loewenberg – äußere Geschichte
und Pädagogik.
Joseph-Carlebach-Konferenz, Universität Hamburg.
- 20.09.1993 Die Hamburger Schulreform von 1949.
Historische Kommission der deutschen Gesellschaft für
Erziehungswissenschaft, Bayreuth.
- 16.11.1993 Weimarer Reformschulen im Nationalsozialismus.
Zweite schulgeschichtliche Tagung im Hamburger Schulmuseum.
- 07.12.1993 Die Richtlinien für Erziehung und Unterricht und ihre Bedeutung für die
Ausbildung am Studienseminar.
Studienseminar Hamburg.
- 30.03.1994 Die Geschichte des Englischunterrichts vom Kaiserreich bis zur NSZeit.
Ergebnisse und Defizite der Forschung.
Internationaler Fremdsprachenkongreß des FMF/FIPLV, Congress-Centrum
Hamburg.
- 14.09.1994 Die Geschichte der Lichtwarkschule im nationalen Kontext der
Reformschulen.
Heinrich-Hertz-Gesamtschule, Hamburg.
- 04.11.1994 Die Reformpädagogik und die Schulbauten Fritz Schumachers der Zwanziger
Jahre.
Fritz-Schumacher-Kolloquium, Fachhochschule Architektur Hamburg.
- 11.02.1995 Historisches Lernen und historische Forschung in Schulmuseen: Das
Hamburger Modell.
Schulmuseum-Symposium, Universität Dresden.
- 21.02.1995 Die Kunsterziehungsbewegung und die Hansa-Fibel.
Deutscher Lyceum-Club, Hamburg.
- 21.08.1995 Schulanfang ohne Zuckertüte.
Eröffnungsansprache zur Ausstellungseröffnung im Hamburger Rathaus.
- 18.09.1995 Das Fotoarchiv des Erziehungswissenschaftlichen Seminars der Universität
Hamburg zur Reformpädagogik (1926-1937).

Vortrag auf der Jahrestagung der Historischen Kommission der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft, Potsdam.

- 15.11.1995 Schule und Englischunterricht in der NS-Zeit.
Universität Magdeburg.
- 25.01.1996 Die historischen Vorläufer der Gesamtschule.
Vortrag auf der Gesamtschulveranstaltung der SPD-Bürgerschaftsfraktion in der Evangelischen Akademie Hamburg.
- 08.04.1997 Die Geschichte des jüdischen Schulwesens.
Deutscher Lyceum-Club, Hamburg.
- 20.04.1997 Von Lichtwark zur Lichtwarkschule.
Vortrag zur Ausstellungseröffnung des Hamburger Schulmuseums in der Hamburger Kunsthalle.
- 04.06.1997 Schulreform nach 1945 – „Das Kleine Einmaleins“, ein Film zur Hamburger Schulreform aus dem Jahre 1953.
Regionale Schulgeschichtstagung, Universität Oldenburg.
- 05.05.1998 Die Lichtwarkschule – Geschichte und Aktualisierungspotential.
Eröffnungsrede zur „Lichtwarkausstellung“ an der Universität Potsdam.
- 04.06.1998 Schule in der Demokratie: Konzeption einer Ausstellung.
Versammlung der Schulleiter an Hamburger Gesamtschulen.
- 08.11.1998 Erwartungen der Schulpädagogik an die Museumspädagogik.
Fortbildungsvortrag für Mitarbeiter des Museumspädagogischen Dienstes, Hamburg.
- 24.02.1999 Die Bubis-Walser-Debatte oder: Zum Prozess der Erinnerung.
Ansprache zur Eröffnung der Ausstellung „Spurensuche: Jüdisches Schulleben“ in der Staats- und Universitätsbibliothek Carl-von-Ossietzky, Hamburg.
- 07.11.1999 Jüdisches Schulleben in Hamburg und Schleswig-Holstein.
Ansprache zur Eröffnung der gleichnamigen Ausstellung im Jüdischen Museum Rendsburg.
- 23.11.2000 Was ist eine gute Schule? Qualitätsvergleiche im Bildungswesen.
Hermann-Tast-Gymnasium, Husum.
- 30.11.1999 Studierfähigkeit und Fremdsprachenkenntnisse von Anfangssemestern.
Institut für Lehrerfortbildung Hamburg.
- 27.04.2000 Kompetenzkurse in der Sekundarstufe II als Beitrag zum Erwerb von Studierfähigkeit.
FMF-Kongress, Berlin.
- 20.11.2000 TIMSS und die Folgen für das Gymnasium.

Versammlung der Schulleiter an Hamburger Gymnasien.

- 09.12.2000 Fotos als historische Quelle: DFG-Projekt „Digitalisierung schulgeschichtlicher Fotos“.
Symposium, Bibliothek für bildungsgeschichtliche Forschung, Berlin.
- 01.03.2001 LERN-WERK Hamburg: Eine Chance für Hauptschülerinnen und Hauptschüler.
ZEIT-Stiftung, Hamburg.
- 09.04.2001 Die neuen Bildungspläne: Chancen und Risiken.
Institut für Lehrerfortbildung, Hamburg.
- 14.05.2002 Die Lehrbuchfrage – Pädagogisch gesehen.
Workshop der Behörde für Bildung, Schule, Jugend und Berufsbildung zum Thema Lehrbuch, Institut für Lehrerfortbildung, Hamburg.
- 10.06.2002 Reformpädagogik und die empirische Wende in der Erziehungswissenschaft heute.
Eröffnungsansprache zur Ausstellung „Früchte der Reformpädagogik“ im Hamburger Schulmuseum.
- 12.09.2002 Das LERN-WERK blickt nach Finnland. Bilanz nach einem Jahr LERN-WERK.
Institut für Lehrerfortbildung, Hamburg.
- 13.09.2002 Was lernen wir vom PISA-Sieger Finnland?
Finnisches Konsulat, Hamburg.
- 28.10.2002 Bildungspolitik im Hamburg der neunziger Jahre. Bilanz und ein Ausblick.
SPD-Bürgerschaftsfraktion, Rathaus, Hamburg.
- 24.01.2003 Carl Friedrich Wagner – Ein Hamburger Reformpädagoge.
Hamburger Schulmuseum.
- 29.01.2003 Früchte der Reformpädagogik: Ausstellungskonzeption und Einführung.
Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky, Hamburg.
- 24.02.2003 PISA und die Folgen für das deutsche Schulwesen.
Symposium „Bildung: Schlüssel für die Zukunftsfähigkeit Europas“,
Patriotische Gesellschaft, Hamburg.
- 26.02.2003 LERN-WERK: Zweite Runde. Bilanz und Ausblick.
Institut für Lehrerfortbildung, Hamburg.
- 28.02.2003 Bildung – Schlüssel für die Zukunftsfähigkeit Europas, Deutschlands und Hamburgs.
Podiumsdiskussion, Patriotische Gesellschaft, Hamburg.
- 03.04.2003 Philipp Aronstein: Ein Berliner Neuphilologe und ein deutschjüdisches Schicksal.

- Ansprache zur Eröffnung der gleichnamigen Ausstellung, Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung, Berlin.
- 03.06.2003 Aufbruch nach PISA.
Die Grünen, Podiumsdiskussion, Theodor-Haubach-Schule, Hamburg.
- 27.06.2003 Das LERN-WERK Hamburg: Erfahrungen und Perspektiven.
Werner-von-Siemens-Schule, Bochum.
- 11.07.2003 Was lernen wir aus der Reformpädagogik?
Kolloquium zum zehnjährigen Bestehen der Fakultät Erziehungswissenschaft der Universität Dresden.
- 17.09.2003 Die Bedeutung des Lehrwerks nach PISA.
Schulausschuss des Landtages zu Hannover.
- 22.09.2003 Das deutsche Schulwesen nach PISA.
Goethe-Institut, Kiew.
- 18.11.2003 Workshop: Schule im Nationalsozialismus.
Archigymnasium Soest.
- 01.11.2003 Philipp Aronstein und das jüdische Erziehungs- und Bildungswesen im NS-Staat.
Archigymnasium Soest.
- 27.11.2003 LERN-WERK: A short presentation.
European Parents' Association, Wien.
- 01.12.2003 Elternarbeit – pädagogisch gesehen.
Festrede anlässlich des fünfzigjährigen Bestehens der Elternkammer Hamburg, Hamburger Rathaus.
- 11.12.2003 Kritisiert, belächelt, beschimpft: Wie werden unsere Lehrer besser?
Redezeit, NDR info.
- 21.09.2004 Die Lehrbuchfrage – pädagogisch gesehen.
Ein Kurzreferat auf dem Hearing „Reform der Lernmittelbeschaffung“ der Behörde für Bildung und Sport in der Ida-Ehre-Gesamtschule, Hamburg.
- 24.09.2004 Reformpädagogik: Ein forschungsgeschichtlicher Rückblick.
Eröffnungsansprache zur Ausstellung „Früchte der Reformpädagogik“, Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung, Berlin.
- 29.09.2004 Eigenverantwortung und Integration als Elemente von Schulreform.
Symposium „Aufbruch zur neuen Schule“. Die Grünen, Landtag Kiel.
- 11.11.2004 Das LERN-WERK und der Praxislerntag: Ein Modell auch für Schulen in den neuen Bundesländern.
Schulamt Rostock.

- 26.11.2004 Lernen in Schule und Betrieb: Eine Chance für den nachschulischen Anschluss von Hauptschülern in den Hamburger LERN-WERKSchulen. Kongress „Erziehung und Bildung: Modelle für die Zukunft“, Universität Göttingen.
- 10.12.2004 Schule in der Metropole: Eine Einleitung. Symposium „Schule in der Metropole. Prioritäre Themen und pragmatische Lösungen“, ZEIT-Stiftung und Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg.
- 05.04.2005 Schule der Zukunft – Zukunft der Schule. Podiumsdiskussion, Staatspolitische Gesellschaft, Hamburg.
- 08.04.2005 Neue Lehrer braucht das Land. Podiumsdiskussion, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin.
- 02.06.2005 Reformtraditionen an der Gesamtschule Winterhude. Festvortrag zum 75. Jubiläum der Gesamtschule Winterhude, Hamburg.
- 07.06.2005 Bucerius LERN-WERK in Rostock. Ansprache im Festsaal des Rostocker Rathauses, Rostock.
- 13.06.2005 Bildung als soziale Frage. Einleitung und Moderation des BildungsForums der Friedrich-Ebert-Stiftung „Soziale Herkunft und Bildungschancen“, Hamburg.
- 21.10.2005 Das Bucerius LERN-WERK. Alumni-Treffen der ZEIT-Stiftung, Hamburg.
- 03.11.2005 „Auf den Anfang kommt es an – frühkindliche Bildung“. Einleitung und Moderation des BildungsForums der Friedrich-Ebert-Stiftung, Hamburg.
- 16.11.2005 Wie fördern wir leseschwache Schüler? Schulaufsicht der BBS, Hamburg.
- 18.11.2005 Der Praxislerntag – Eine Evaluation. Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg.
- 29.11.2005 „Anders lernen“. Einleitung und Moderation einer Veranstaltung des Bucerius LERNWERKS mit Andreas Müller, Institut Beatenberg, in der ZEIT-Stiftung, Hamburg.
- 19.12.2005 Hat die Hauptschule eine Zukunft? Deutschlandradio Kultur.
- 19.01.2006 „Mein Leben für die Schule“. Gespräch mit Loki Schmidt, Rathaus Hamburg.
- 17.02.1006 Schulentwicklung – Next Practice.

Moderation einer Diskussionsrunde auf dem gleichnamigen Kongress im Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg.

- 21.02.2006 „Schüler fallen auf“.
Einleitung und Moderation des gleichnamigen Symposiums auf der Didacta, Hannover.
- 03.03.2006 Das Referendariat – Ein Blick von außen.
Podiumsdiskussion, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg.
- 22.03.2006 Wie fördern wir leseschwache Hauptschülerinnen und Hauptschüler?
Vorstand der Sparkassen-Stiftung, Oberhausen.
- 06.04.2006 Bildungsfinanzierung.
Einleitung und Moderation des BildungsForums der Friedrich-Ebert-Stiftung „Was ist uns Bildung wert?“, Hamburg.
- 22.04.2006 Risikoschüler: Eine pädagogische Herausforderung.
Vortrag, Enquete-Kommission der Hamburger Bürgerschaft „Konsequenzen der neuen PISA-Studie für Hamburgs Schulentwicklung“, Rathaus Hamburg.
- 08.05.2006 Zur Aufarbeitung der NS-Schulgeschichte in Hamburg.
Eröffnungsvortrag der Dauerausstellung „Schule unterm Hakenkreuz und Neuanfang 1945“ im Hamburger Schulmuseum, Hamburg.
- 31.05.2006 Förderkonzepte für Schüler mit Leseschwächen.
Vortrag, Gesamtschule Horn, Hamburg.
- 08.06.2006 Das Bucerius LERN-WERK.
Vortrag vor Schulleitern und Schulaufsichtsbeamten der Altmark, Stendal.
- 28.06.2006 Reform der Lehrerbildung.
Moderation einer Diskussionsrunde anlässlich der Eröffnung des Zentrums für Lehrerbildung Hamburg, Universität Hamburg.
- 21.08.2006 Maßnahmen zur Senkung des Anteils von Risikoschülern.
Vortrag vor der SPD-Bürgerschaftsfraktion, Rathaus Hamburg.
- 07.09.2006 Die Schulreformdebatte in Hamburg.
Einleitung und Moderation auf dem BildungsForum der Friedrich-Ebert-Stiftung „Schulsystem auf zwei Säulen – Chance oder Sackgasse?“, Hamburg.
- 23.09.2006 Was wissen wir über guten Unterricht?
Vortrag, Enquete-Kommission der Hamburger Bürgerschaft „Konsequenzen der neuen PISA-Studie für Hamburgs Schulentwicklung“, Rathaus Hamburg.
- 02.11.2006 Schulstruktur in Hamburg: Das Zwei-Wege-Modell.
Vortrag, SPD Hamburg.

- 08.11.2006 Schule mit Zukunft für Mädchen und Jungen.
Einführung und Moderation des BildungsForums der Friedrich-Ebert-Stiftung, Hamburg.
- 14.11.2006 Leseförderung für Risikoschüler.
Vortrag, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg.
- 01.03.2007 Leseförderung für Risikoschüler.
Referat, Symposium „Fördern und Fordern“ auf der Didacta 2007, Köln.
- 28.06.2007 Bildungsgerechtigkeit – Was ist zu tun?
Einführung und Moderation des BildungsForums der Friedrich-Ebert-Stiftung, Hamburg.
- 28.09.2007 Was wissen wir über guten Unterricht?
Vortrag auf den 4. Hamburger Fremdsprachentagen, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg.
- 15.11.2007 Bildungsreform für Hamburg.
Vortrag, Carl-von Ossietzky-Gymnasium, Hamburg.
- 19.11.2007 Gespräch mit Loki Schmidt.
Fernsehaufttritt, Sendung „Beckmann“, ARD.
- 21.11.2007 Loki und Helmut Schmidt und die Lichtwarkschule.
Vortrag, Rathaus Hamburg.
- 27.11.2007 Medienverwahrlosung als Ursache von Jugendgewalt und Schulversagen.
Einführung und Moderation des BildungsForums der Friedrich-Ebert-Stiftung, Hamburg.
- 29.11.2007 Bildungsgipfel Schule der Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt.
Teilnahme an der Podiumsdiskussion, Hochschule Magdeburg-Stendal.
- 05.12.2007 Hamburg: Vorort der Schulreform im Kaiserreich und in der Weimarer Republik.
Vortrag im Rahmen der Vorlesungsreihe „Andocken – Eine Hansestadt und ihre Kulturen 1848-1933“, Universität Hamburg.
- 16.01.2008 Schulentwicklung – Zwei Säulen oder eine Schule für alle?
Moderation eines Gesprächs mit den bildungspolitischen Experten der Hamburger Parteien, Patriotische Gesellschaft, Hamburg (Veranstalter: Staatspolitische Gesellschaft).
- 24.01.2008 Schule beendet – was nun? Übergang zwischen Schule und Beruf.
Einführung und Moderation des BildungsForums der Friedrich-Ebert-Stiftung, Hamburg.
- 05.02.2008 Interkulturelle Bildung.
Moderation eines bildungspolitischen Gesprächs mit den bildungspolitischen

Sprecherinnen und Sprechern der Hamburgischen Bürgerschaft, Universität Hamburg.

- 07.02.2008 Wie entstehen Entscheidungen in der Schulpolitik? Zum Geflecht von Öffentlichkeit und Politik.
Vortrag, Common Purpose Hamburg.
- 01.03.2008 Wie wird man Lehrer?
Schülercampus „Migranten werden Lehrer“, ZEIT-Stiftung, Hamburg.
- 06.03.2008 Schule ist mehr als PISA. Zur Bedeutung reformpädagogischer Ansprüche an die schulische Bildung von heute.
Einführungsbeitrag zur gleichnamigen Konferenz der ZEIT-Stiftung, Bucerius Law School, Hamburg.
- 06.05.2008 Der Praxislerntag – Ein Modell für die Berufsorientierung von Hauptschülern.
Vortrag auf einer Veranstaltung der ZEIT-Stiftung für Schulen in Mecklenburg-Vorpommern, Fachhochschule Güstrow.
- 08.05.2008 Leseförderung für Risikoschüler.
Vortrag, Schulbehörde Bremen.
- 20.05.2008 Das Zwei-Säulen-Modell: Chancen und Risiken.
Anhörung im Schulausschuss der Bremischen Bürgerschaft.
- 18.06.2008 Wie befähige ich zur Bewältigung von Bildungsarmut?
Vortrag auf den 3. Reckahner Bildungsgesprächen, Reckahn/Potsdam.
- 10.09.2008 Wie fördert man so genannte Risikoschüler?
Vortrag, Schule Arnkielstraße, Hamburg.
- 11.09.2008 Leseförderung für schwache Hauptschüler.
Vortrag, Schule Osterbrook, Hamburg.
- 18.09.2008 Leseförderung und individuelles Lernen.
Vortrag im Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg.
- 01.10.2008 Das Verhältnis von Schulpolitik und Wissenschaft. Podiumsteilnahme auf dem Kolloquium „Innovation – Qualitätssicherung – Lehrerbildung“ zu Ehren von Dr. Hermann Lange, Universität Hamburg.
- 21.10.2008 Bildungsgipfel der Praxis.
Tagung der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft, Dresden.

VIII. Mitgliedschaften

Historische Kommission der Gesellschaft für Erziehungswissenschaft

Hamburger Arbeitskreis für Regionalgeschichte

Landesschulbeirat Hamburg

Enquetekommission der Hamburger Bürgerschaft zum Schulwesen in Hamburg